



Fraktion im Freitaler Stadtrat
„Bürger für Freital“



Fraktion „Bürger für Freital – Freie Wähler“
Stadtverwaltung Freital
Dresdner Str. 56
01705 Freital

04.12.2025

Änderungsantrag „Bürger für Freital“ zur B 2025/053 – Bedarfsplanung in Kindertageseinrichtungen einschließlich Kindertagespflege für das Jahr 2025/ 2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Interesse der Freitaler Familien folgend unser geänderter Beschlussvorschlag zur B 2025/053:

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital bestätigt die mittelfristige Bedarfsplanung für die Freitaler Kindertageseinrichtungen und die Tagespflege gemäß der Anlage 2.

2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Schließung der kommunalen Kindertageseinrichtung „Mühlenwichtel“ zum 16. August 2026.

NEU 3. Beim Verbund kommunaler Kindergärten & Horte werden Personal-Neueinstellungen ab sofort nur max. zur prognostizierten Betreuungsschlüssel in den Einrichtungen eingestellt.

NEU 4. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt, dass die Kindertageseinrichtung „Am Windberg“ in Trägerschaft der Diakonie Dippoldiswalde, derzeit Leskestraße, ab dem 23. August 2028 in der Bedarfsplanung der Großen Kreisstadt Freital keine Berücksichtigung mehr findet. Die vorliegende Erklärung der Diakonie zur Übernahme einer kommunalen Einrichtung mit Berücksichtigung in der Bedarfsplanung wird von der Verwaltung geprüft und spätestens im Mai 2026 wird ein entsprechender Grundsatzbeschluss zum Erhalt des freien Trägers in Freital dem Stadtrat vorgelegt.

Finanzielle Auswirkung:

Reduzierung der Ausgaben im Haushalt (Gebäude, Personal & Betriebskosten).



Fraktion im Freitaler Stadtrat
„Bürger für Freital“



Begründung:

Die dramatische Bedarfsprognose für Kinderbetreuung wird sich in den nächsten Jahren leider nicht grundsätzlich verbessern. Das Betreuungsangebot unserer Stadt ist derzeit sehr hoch und Bedarf einer Reduzierung der Betreuungsplätze, aber nicht der Konzepte und Trägervielfalt.

Auch im städtischen Haushalt sind wir auf Einsparungen angewiesen, auch um die KiTa-Gebühren der Eltern nicht noch deutlicher erhöhen zu müssen.

Als Grundlage für Anmeldungen durch die Eltern in einer KiTa-Einrichtung ist die langfristige Partnerschaft mit Personal & Betreibern wichtig.

Mit freundlichen Grüßen,

Lars Tschirner
Fraktionsvorsitzender